

Hugo von Hofmannsthal an
Arthur Schnitzler, [2. 3. 1911]

|Donnerstag abends

mein lieber Arthur,

ich höre eben von **Richard** daß Ihr schon hier seid. Man hat sich, weiß Gott, lange
genug nicht gesehen. Würde Euch passen wenn wir Sonntag zu mittag zu Euch

5 kämen? Uns würde es gut passen. Bitte um sofortige Depesche nach **Rodaun**.

Ihr

Hugo

Werde melden warum nichts über **Reinhardt** **MEDARDUS** referierte.

Richard Beer-Hofmann

Rodaun

Max Reinhardt, *Der junge Medardus*.
Dramatische Historie in einem Vor-
spiel und fünf Aufzügen

© CUL, Schnitzler, B 43.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »2/3 911« und beschriftet: »Hugo«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »318« 2) mit Bleistift
von unbekannter Hand nummeriert: »329«

☞ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Hein-
rich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S.260.

3 *hier seid*] **Olga** und **Arthur Schnitzler** waren von 22.2.1911 bis zum 28.2.1911 in **Ber-
lin**.

7 *Reinhardt ... referierte*] Unklar, **Reinhardt** hatte das **Stück** nur unter für **Schnitzler**
nicht akzeptablen Bedingungen inszenieren wollen.